NACHRICHTENBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinde Großschönau mit dem Erholungsort Waltersdorf und der Gemeinde Hainewalde

22. Jahrgang – Nr. 1

13. Januar 2023

0,50€

Liebe Großschönauerinnen und Großschönauer, liebe Waltersdorferinnen und Waltersdorfer, sehr geehrte Leserinnen und Leser des Nachrichtenblattes,

nun ist das neue Jahr zwar schon recht fortgeschritten, aber bekanntlich ist es nie zu spät für gute Wünsche: Für das Jahr 2023 wünsche ich Ihnen alles Gute, Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen. Möge es ein friedliches Jahr werden, in dem endlich wieder Diplomatie und Vernunft Oberhand gewinnen, dass am Verhandlungstisch nach Lösungen für die militärischen Konflikte auf dieser Erde gerungen werden. Krieg kann und darf nicht die Fortsetzung von Politik mit anderen Mitteln sein.

Nach wie vor ist kein Winter in Sicht. Für die Wintersportfreunde sehr ärgerlich, aber für den Alpinen Skiverein in Waltersdorf nach zwei Jahren Zwangspause höchst kritisch. Schließlich hat der ASVL mit viel Einsatz die Saison gut vorbereitet und wollte am Lauschehang wieder neu starten. Vielleicht gibt es in den Winterferien doch noch ausreichend Schnee. Auf Grund einer angespannten Personalsituation im Bauhof kam uns der ausbleibende Winter entgegen. Vorsorglich hatten wir im Falle eines Wintereinbruches die Gemeinde Hainewalde und die Ev.-Luth. Kirchgemeinde um Unterstützung beim Winterdienst gebeten. Diese wurde uns unkompliziert zugesichert. Herzlichen Dank für die Bereitschaft und das Entgegenkommen.

Im 1. Quartal wird der Haushalt für die Jahre 2023 und 2024 Schwerpunkt der Arbeit im Gemeinderat sein. Planungen über 2 Jahre sind generell nicht einfach. Aber dieses Mal wird es besonders schwierig. Sowohl auf der Einnahmen- als auch auf der Ausgabenseite sind recht viele Unbekannte in der Gleichung. Auf jeden Fall werden wir in diesem Jahr den grundhaften Ausbau der Waltersdorfer Hauptstraße und die Innensanierung/brandschutztechnische Ertüchtigung der JUH-Kindertagesstätte "Benjamin" (Altbau) abschließen. Ebenso wird das Projekt "Textile Kreativwerkstatt in der Oberlausitzer Webschule" weitergeführt. Dazu mehr in einer der nächsten Ausgaben.

Nach der Außensanierung soll es in diesem Jahr im Bahnhofsgebäude weitergehen. Die Johanniter-Unfallhilfe wird mit dem Ausund Umbau des Obergeschosses zum Verwaltungssitz beginnen. Der gemeindliche Jugendtreff, der Ende Januar sein 5-jähiges Bestehen feiert, bekommt im Erdgeschoß ein neues Zuhause. Damals hatten wir uns im Gemeinderat und mit Jugendlichen verständigt, einen Treffpunkt zu entwickeln. Dem vorausgegangen war der Wunsch nach einem Raum "in dem wir sein können und wollen". Daraufhin wurde gemeinsam mit den jungen Leuten der Jugendtreff in der Waltersdorfer Straße etabliert. Der wird sehr gut angenommen, auch dank des Engagements von Ulf Bach. Jetzt steht der Umzug in größere Räumlichkeiten an. Die Finanzierung ist gesichert. Bereits im vergangenen Jahr wurde unser Fördermittelantrag bewilligt.



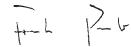
Farbenfroh ins neue Jahr – Eine stimmungsvolle Lichtinstallation: Lauscheturm im Februar 2022.

Fotograf: Thomas Hurny (Görlitz) 15GradOst – Fotografie

Von der Öffentlichkeit weitestgehend unbemerkt nahm Mitte Dezember die neue, grenzüberschreitende Buslinie 401: Großschönau – Varnsdorf – Seifhennersdorf – Rumburk – Ebersbach ihren Betrieb auf. Leider wurde dieses neue Angebot bisher kaum beworben. Gerade zur Einführung einer völlig neuen Busverbindung wäre dies sehr wichtig gewesen. Es handelt sich um eine PlusBus-Linie, die an den Wochentagen im Stundentakt und am Wochenende im Zwei-Stundentakt verkehrt. Die Buslinie ist zunächst für 5 Jahre – bis 2027 bestellt. Betreiber ist ein kommunales Verkehrsunternehmen aus Ústí nad Labem (CZ). Sicher sind Ihnen die regelmäßig verkehrenden tschechischen Busse mit der Nummer 401 bereits im Ortsbild aufgefallen. In Großschönau fährt der Bus vom TRIXI-Bad über die Jonsdorfer Str., Schießwiese, Café zum Bahnhof und von dort über die Haltestellen Weinhaus und Oberdorf weiter nach Varnsdorf. Die neue Buslinie nach Ebersbach verbindet die Orte dies und jenseits der Grenze und bietet auch für Großschönau ein innerörtliches Angebot, einschließlich der Anbindung des Oberdorfes. Der Fahrplan ist an den Haltstellen und im Internet auf den Seiten des ZVON (Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien) einsehbar. Bedauerlicherweise erhält man dort (noch) keine Auskunft über den Fahrpreis. Der Tarif liegt sehr deutlich unter dem ZVON-Tarif. Bezahlt werden kann beim Busfahrer in Euro oder mit Kronen. Bleibt zu wünschen, dass ZVON und Landkreis dieses neue, aus meiner Sicht hochwertige Angebot noch angemessen bewerben, und dass die neue Busverbindung rege genutzt wird.

Zum Monatsende starten die Grußschinner Narren auf dem Hutberg in die 50. Saison. Nach zweijähriger Zwangspause wün-

schen wir dem GFC eine ausgelassene Jubiläumssaison und Ihnen viel Vergnügen.



Ihr Frank Peuker, Bürgermeister



Veranstaltungshinweise: 14./ 15. und 21./ 22. Januar

Januar/ Februar

3. und 10. Februar

Mundarttheater De Nubbern "Pension Schöller"– Naturparkhaus Waltersdorf

50. Faschingssaison des GFC auf dem Hutberg – (siehe Veranstaltungskalender)

Rock am Hang (ASVL) - Skihang an der Lausche



Amtlicher Teil

Sitzung des Gemeinderates:

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates ist für Montag, dem 23.01.2023, 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung vorgemerkt.

Die nächsten Sitzungen des Technischen – sowie des Hauptausschusses sind für den 07. / 08.02.2023 geplant.

Die jeweiligen Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den öffentlichen Bekanntmachungen, auch im Internet unter: www.grossschoenau.de/Aktuelles.

Telefonsprechstunde des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Dienstag, dem 07.02.2023, in der Zeit von 16:30 bis 17:30 Uhr, bietet Herr Bürgermeister Frank Peuker wieder eine Telefonsprechstunde (Tel. 035841 31011) für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde an. Nicht nur für ältere Mitbürger ist der Griff zum Telefonhörer sicher der schnellere Draht zum Gemeindeamt. Selbstverständlich können weiterhin persönliche Termine über das Sekretariat (Tel. wie oben) vereinbart werden, soweit Ihre Anfrage nicht im zuständigen Fachbereich gelöst werden kann.

Behindertenbeauftragte



Die nächste Sprechstunde der Behindertenbeauftragten, Frau Andrea Meffert, findet am **Dienstag,** dem 17.01.2023, in der Zeit von 16:00 bis 18:00

Uhr im Zimmer 3a im EG der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstr. 54 statt. Während der Sprechstunde ist sie auch unter der Telefonnummer 035841 31040 in der Gemeindeverwaltung erreichbar.

Schiedsstelle



Die Schiedsstelle der Gemeinde Großschönau führt die nächste Sprechzeit am **Dienstag, dem 14.02.2023, von 18:00 bis 19:00 Uhr im Sitzungs**-

saal der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstr. 54, durch. Der Friedensrichter, Herr Ulf Richter, ist telefonisch unter der Rufnummer 0170 6320090 zu erreichen.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Großschönau schreibt die Stelle eines Mitarbeiters/einer Mitarbeiterin im Deutschen Damast- und Frottiermuseum Großschönau aus.

Die Stelle soll zum nächst möglichen Zeitpunkt, möglichst zum **01.03.2023**, besetzt werden und ist befristet bis zum 31.12.2025 mit der Option der Verlängerung / Entfristung.

Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt **27 Stunden (Jahresarbeitszeit**), die Stelle wird entsprechend TVöD – **VKA EG 5** vergütet.

Die Tätigkeit umfasst insbesondere folgende Arbeiten:

- Durchführung von Führungen unter Aneignung der dafür erforderlichen Kenntnisse
- pädagogische Betreuung von Jugend- und Kindergruppen
- Betreuung des Museumsshops, Kassenbedienung, Abrechnung
- Aufstellung der Dienstpläne in Abstimmung mit der Leiterin und den Mitarbeitern

- Absicherung der Öffnungszeiten, auch an Wochenenden und Feiertagen
- Lagerhaltung, Pflege und Inventarisierung von Exponaten

Sie sollten über folgende Voraussetzungen verfügen:

- geeigneter Abschluss oder Erfahrungen im musealen Bereich
- textiltechnische Grundkenntnisse
- ausreichende Kenntnisse mit üblichen PC-Programmen (MS Office)
- Kenntnisse in der Orts- und Regionalgeschichte
- Tschechisch- und Englischkenntnisse sind wünschenswert
- Verantwortungsbewusstsein, Verlässlichkeit, Teamfähigkeit, hohe Leistungsbereitschaft
- freundliches Auftreten und Kommunikationsfähigkeit

Bitte schicken Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungen bis zum **31.01.2023 ausschließlich schriftlich** an die Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54, 02779 Großschönau.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Schwager, SGL Allg. Verwaltung, unter 035841 31016 oder die Museumsleiterin, Frau Schweynoch, unter der Rufnummer 035841 35469 zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass Fahrt- oder Sachkosten im Zusammenhang mit der Bewerbung nicht erstattet werden.

Datenschutzhinweis:

Bewerbungen werden gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) vom 24. Mai 2016 in Verbindung mit dem Sächsischem Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSDG) vom 24.05.2018 verarbeitet und gespeichert. Die mit dem Ausschreibungsverfahren erfassten personenbezogenen Daten werden unter Beachtung des Datenschutzes erfasst. Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch öffentliche Stellen ist zulässig, wenn sie zur Erfüllung der in der Zuständigkeit des Verantwortlichen liegenden Aufgabe oder in Ausübung öffentlicher Gewalt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde, erforderlich ist.

Frank Peuker Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Großschönau schreibt zum **nächst möglichen Zeitpunkt, vorzugsweise zum 01.03.2023**, folgende Stelle aus: Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt **35 Stunden (Jahresarbeitszeit) und wird gesplittet in**

- Mitarbeiter / in Bibliothek und
- Mitarbeiter / in Projekt "Textile Kreativwerkstatt Webschule"

Die Stelle wird entsprechend TVöD EG 5 vergütet und ist befristet bis zum 31.12.2025.

Eine Verlängerung im Falle einer weiteren Förderung des Projektes ist möglich.

Die Aufgaben in der **Bibliothek** umfassen insbesondere:

- Besucherbetreuung
- Ausleihe von Medien
- Organisation von Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit, Verbindungen zu anderen Bibliotheken und Partnern

Die Tätigkeit in der **textilen Kreativwerkstatt Webschule** umfasst insbesondere folgende Aufgabenbereiche:

- Assistenzdienst für die Projektmanagerin und deren Unterstützung
- Mitarbeit bei Angeboten in der Textilgestaltung und -herstellung sowie bei der Organisation textiler Freizeitangebote
- Vorbereitung und Betreuung von Ausstellungen und Veranstaltungen
- Mitarbeit beim Aufbau und der Betreuung eines "Webschullädchens"

Als Voraussetzungen sind wünschenswert:

- textiltechnisches Grundverständnis
- Grundkenntnisse zu einschlägigen PC-Programmen und Anwendungen

Es wird ein hohes Maß an Flexibilität, Teamfähigkeit und freundlichem Auftreten vorausgesetzt. Die Einsatzbereitschaft an Wochenenden und zu Feiertagen wird erwartet.

Bitte schicken Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungen bis zum **31.01.2023** <u>ausschließlich schriftlich</u> an die Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54, 02779 Großschönau.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Schwager, SGL Allg. Verwaltung unter 035841 31016 zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass Fahrt- oder Sachkosten im Zusammenhang mit der Bewerbung nicht erstattet werden.

Datenschutzhinweis:

Bewerbungen werden gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) vom 24. Mai 2016 in Verbindung mit dem Sächsischem Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSDG) vom 24.05.2018 verarbeitet und gespeichert. Die mit dem Ausschreibungsverfahren erfassten personenbezogenen Daten werden unter Beachtung des Datenschutzes erfasst. Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch öffentliche Stellen ist zulässig, wenn sie zur Erfüllung der in der Zuständigkeit des Verantwortlichen liegenden Aufgabe oder in Ausübung öffentlicher Gewalt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde, erforderlich ist.

Frank Peuker Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023

Aufgrund der Vorschriften aus § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBI. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. Juli 2021 (BGBI. I S. 2931) in Verbindung mit § 7 Abs. 4 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBI. S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBI. S. 245) geändert wurde, macht die Gemeinde Großschönau Folgendes bekannt:

Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2023 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2022 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tage keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54 in 02779 Großschönau zu erheben.

Großschönau, den 13.01.2023



Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Großschönau:

Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr

Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr Mo. / Mi. geschlossen

Öffentliche Bekanntmachungen und Informationen anderer Behörden/Institutionen und Einrichtungen





Wir wünschen allen Mieterinnen und Mietern, Einwohnern und Geschäftspartnern ein gesundes neues Jahr 2023.

Unsere Wohnungsangebote für Januar 2023

Wohnung	Adresse	Größe
4 Räume	Buchbergstraße 18	79 m²
3 Räume	Buchbergstraße 53	62 m²
3 Räume	Goethestraße 6	60 m²
2 Räume	Dorfstr. 97, Waltersdorf	68 m²
1 Raum	Buchbergstraße 23	35 m²
1 Raum	Buchbergstraße 53	35 m²

* NEU * NEU * NEU *

Im Februar 2023 eröffnen wir unser Mieterbüro auf der Buchbergstraße 16 in 02779 Großschönau. (Achtung! Gesonderte Öffnungszeiten!)

Sprechen Sie mit uns - Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot.
Sie erreichen uns per Telefon unter 035841.35050,
per E-Mail angebote@w-w-g.net
oder persönlich zu unseren Sprechzeiten:
dienstags von 10.00 - 11.30 Uhr | 14.00 - 18.00 Uhr
donnerstags von 10.00 - 11.30 Uhr | 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Informationen finden Sie unter www.w-g.net

WWG - Wohnbau und Wärmeversorgung Großschönau GmbH



Informationen aus der Ortschaft Erholungsort Waltersdorf

Liebe Leser des Nachrichtenblattes,

das Jahr 2022 ist nun Geschichte und wir haben das neue Jahr 2023 gebührend gefeiert. Auf diesem Weg wünsche ich Ihnen allen ein gesundes und glückliches Jahr 2023.

Wir werden auch in diesem Jahr genauso vor großen Herausforderungen stehen, ob kommunal oder privat. Im letzten Jahr haben wir viele Aufgaben realisieren können, sei es der Bau der Hauptstraße in Waltersdorf, die neuen Kirchenglocken für Waltersdorf, der Bahnhof in Großschönau und die neue Kindertagesstätte in Großschönau. Ich hoffe, dass wir auch dieses Jahr geplante Vorhaben realisieren können, obwohl die Entscheidungsträger in der Politik meiner Meinung nach nicht gerade hilfreich sind, solche Vorhaben zu unterstützen. Aufgrund der Winterpause gibt es keine Informationen über Baumaßnahmen in unserer Gemeinde zu berichten.

Bedauerlich sind die Diebstähle um den Jahreswechsel und ich hoffe, daß es keine Auswirkungen auf den Tourismus in unserer Region hat. Leider kann man wenig gegen solche Machenschaften tun, weil die Täter sicher im Vorfeld ihr Vorhaben gut planen. Ich wünsche Ihnen diesbezüglich viel Achtsamkeit.

Der Termin für die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates ist am 25. Januar 2023.

Der nächste Vereinsstammtisch ist für den 1. Februar 2023 geplant.

Frank Feurich Ortsvorsteher

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

dienstags 16:00 – 18:00 Uhr im Naturparkhaus

"Niederkretscham" Erholungsort Waltersdorf

Telefon: 035841 38696



Informationen aus der Gemeinde Hainewalde

Liebe Hainewalderinnen, Hainewalder und Leser des Nachrichtenblattes,

die Hälfte des Monats Januar im Jahr 2023 ist schon wieder Geschichte. Nicht zu spät ist es, Ihnen für das neue Jahr alles Gute, Glück und vor allem Gesundheit zu wünschen. Die vielen unschönen Bilder über den Jahreswechsel waren erschreckend, daher freue ich mich, dass in unserer Gegend ein friedliches Silvester gefeiert wurde.

Einige Punkte, die uns in diesem Jahr beschäftigen werden. Für die Gemeinde muss ein neuer Doppelhaushalt aufgestellt werden. Das gestaltet sich dahingehend schwierig, da die Kreisumlage für alle Gemeinden im Landkreis noch nicht feststeht und somit die Verwaltungskostenumlage der Gemeinde Großschönau nicht erstellt werden kann. Die gestiegenen Energiekosten werden den Haushalt stark belasten. Mit Verkehrseinschränkungen bei den weiteren Medienverlegungen zwischen Kleiner Seite und Butterberg sowie Bergstraße, Augusttal und Talstraße



ist zu rechnen. Aufgrund des wiederholt hohen Krankenstandes in unserer Kindereinrichtung werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stark in Anspruch genommen. Durch die Kindergartenleitung wurde und wird alles unternommen, dass es zu keiner vorübergehenden Schließung kommt. Gewiss ist das für die Eltern eine unschöne Situation, ich bitte um Verständnis und Unterstützung – danke dafür. Die Erstellung unseres neuen Internetauftrittes ist in Arbeit, leider verschiebt sich der geplante Start. Mit schönen Bildern aus allen Ecken von Hainewalde soll die Seite ergänzt werden. Wer einen gelungenen Schnappschuss hat, kann sich gern im Gemeindeamt melden.

Wenn Sie, wie einer unserer Gemeinderäte, in der Hainewalder Ortschronik schmökern, finden Sie im Jahr 1326 die erste urkundliche Erwähnung unseres Ortes. Dies bedeutet, dass wir im Jahr 2026 "700 Jahre Hainewalde" feiern können. Ich denke, dass es wert ist, dieses Jubiläum gebührend zu begehen und bitte Sie um Ihre Mitarbeit. Beim nächsten Bürgerstammtisch, zu dem ich Sie für den 31. Januar, 19:00 Uhr ins Gemeindeamt einlade, wollen wir uns über erste Schritte dazu abstimmen. Es gibt viele interessierte Bürger, Vereine und Firmen, die sich bei diesem Jubiläum einbringen können. Natürlich sollen andere Anregungen und Probleme, die unseren Ort betreffen nicht zu kurz kommen. Bis dahin wünsche ich Ihnen eine schöne Zeit..

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Andreas Mory

Amtlicher Teil

Beschluss aus der 10. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hainewalde am 12.12.2022

36/12/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde stimmt der Anpassung des Haushaltes der Gemeinde Hainewalde für das Haushaltsjahr 2022 im Rahmen der in der Tabelle aufgeführten Änderungen mit diesem üpl/apl-Beschluss zu.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates Hainewalde

Bitte vormerken:

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hainewalde ist für **Montag, dem 16.01.2023, 19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Hainewalde, Kleine Seite 4 vorgemerkt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der öffentlichen Bekanntmachung.

Achtung veränderte Sprechzeiten! Sprechzeiten der Gemeinde Hainewalde:

Sprechzeiten beim Bürgermeister nach Vereinbarung.

Bürgersprechstunde:

dienstags: 09:00 – 11:00 Uhr donnerstags: 09:00 – 11:00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023

Aufgrund der Vorschriften aus § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBI. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. Juli 2021 (BGBI. I S. 2931) in Verbindung mit § 7 Abs. 4 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBI. S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBI. S. 245) geändert wurde, macht die Gemeinde Hainewalde Folgendes bekannt:

Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2023 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2022 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tage keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Auf Grundlage des § 8 Abs. 1 Nr.2 Sächsisches Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) bearbeitet die Gemeinde Großschönau im Namen der Gemeinde Hainewalde im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft Großschönau - Hainewalde den Sachverhalt:

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54 in 02779 Großschönau zu erheben.

Hainewalde, den 13.01.2023





Andreas Mory Bürgermeister

Informationen

Familiennachrichten des Standesamtes

Wir kondolieren den Angehörigen der Verstorbenen



Adolf Horst Hütter

aus Großschönau

Horst Stenzel

aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

Klaus Schwandtke

aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

Isolde Jutta Kuziemski, geb. Dietrich

aus Großschönau

Gotthard Erdmann Michel

aus Hainewalde

Walburga Maria Eckel, geb. Freitag

aus Großschönau

Elsbet Gerda Herrmann, geb. Fleischmann

aus Großschönau, zuletzt Seniorenheim in Bischofswerda

Günter Gerhard Wache

aus Großschönau

Elfi Christina Urbansky, geb. Müller

aus Großschönau

Hildegard Gisela Rahn, geb. Kohde

aus Großschönau, zuletzt AWO-Altenpflegeheim Jonsdorf

Ingeborg Wesely, geb. Peterson

aus Hainewalde

Traute Marta Schink, geb. Petroschke

aus Großschönau, zuletzt "Bethlehemstift" Eichgraben

Hubert Siegfried Bias

aus Großschönau, zuletzt Erholungsort Waltersdorf "Haus Lazarus"

Wir gratulieren den Ehepaaren

Ursula und Peter Greulich

aus Großschönau

am 19.01.2023



Eva und Christian Stepniewski

aus Großschönau am 09.02.2023

> zum Fest der diamantenen Hochzeit sehr herzlich und wünschen Ihnen noch viele schöne gemeinsame Jahre in Liebe, Harmonie und Gesundheit.

Nichtamtlicher Teil

Abfallentsorgung

Januar / Februar

Gelbe Tonne: Montag, 06.02.2023 Bioabfall:

Dienstag, 24.01.2023 Dienstag, 07.02.2023

Restmüll: Dienstag, 17.01.2023

Dienstag, 31.01.2023 Dienstag, 31.01.2023

Blaue Tonne: Schadstoffmobil: Mittwoch, 25.01.2023

16:00 - 17:00 Uhr Kretschamberg



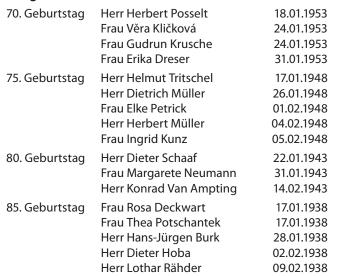


5

Altersjubilare

Gemeinde Großschönau

Wir gratulieren herzlich zum





Ärztebereitschaft

für die Gemeinden Großschönau mit dem Ortsteil Erholungsort Waltersdorf und Hainewalde

wochentags 07:00 bis 19:00 Uhr

Zuständigkeit des Hausarztes

Kassenärztlicher

Bereitschaftsdienst: 116 117

Mo./Di./Do. 19:00 - 07:00 Uhr Mi./Fr. 14:00 - 07:00 Uhr 00:00 - 24:00 Uhr Sa./So.

Krankentransporte: 03571 19222 Quelle: Landkreis Görlitz, SB Leitstellen

Allgemeine Bereitschaftsdienste

Frauen- und Kinderschutzwohnung Zittau Telefon: 0175 9809462

Zahnärztebereitschaft

aktueller Überblick unter: www.zahnaerzte-in-sachsen.de

OT Erholungsort Waltersdorf

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Herr Herbert Schulz	30.01.1953
	Herr Roland Sell	04.02.1953
	Herr Jürgen Kusch	09.02.1953
	Herr Volker Schäfer	14.02.1953
75. Geburtstag	Herr Gerhard Scholz	25.01.1948
	Frau Isolde Richter	28.01.1948
	Frau Gabriele Nolte-Nörenberg	05.02.1948
80. Geburtstag	Frau Erika Möller	03.02.1943
90. Geburtstag	Frau Susanne Binar	11.02.1933

Hainewalde

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Herr Heribert Lauber Herr Lothar Schwuchow	21.01.1953 13.02.1953
75. Geburtstag	Frau Waltraud Haberland Frau Margit Schütze-Rähder Frau Heidemarie Müller Herr Rainer Haberland	17.01.1948 18.01.1948 22.01.1948 30.01.1948
80. Geburtstag	Frau Bärbel Duda	16.01.1943
85. Geburtstag	Herr Siegfried Israel	07.02.1938
90. Geburtstag	Herr Dieter Gutsche	31.01.1933
95. Geburtstag	Frau Ingeburg Kahl	12.02.1928





Bestattungsinstitut "Friede"

U. Zimmermann GmbH Görlitzer Straße 1 02763 Zittau - Haltepunkt

Telefon: 03583 510683 Tag & Nacht

365 Tage im Jahr und 24 Stunden täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.



- ALTERNATIVE ENERGIEN :

Niederer Mandauweg 26 02779 Großschönau

Telefon: 035841 37630 · Fax: 03222 6827498

Funk: 0151 61054506

u.seidel-grossschoenau@t-online.de



Getränkegroßhandel und Abholmärkte

Telefon: 036841 2520 · Fex: 38634

Großeohönau

Hauptstraße 111 · Bahnhofstraße 17a

16.01. - 28.01.2023

Helster



De Partoer für Dax privates, und grachliffichen Prieslich

Veranstaltungen der Gemeinde Großschönau mit dem Erholungsort Waltersdorf sowie der Gemeinde Hainewalde

Mitte Januar bis Mitte Februar

Samstag, 14.01.

15:00 Uhr **"Pension Schöller"** Naturparkhaus Zittauer von "De Nubbern" e.V. Gebirge Erholungsort

Waltersdorf

Sonntag, 15.01.

15:00 Uhr **"Pension Schöller"** Naturparkhaus Zittauer von "De Nubbern" e.V. Gebirge Erholungsort

Waltersdorf

Freitag, 20.01.

Generalprobe des GFC e.V. Hutberg Großschönau

Samstag, 21.01.

15:00 Uhr **"Pension Schöller"** Naturparkhaus Zittauer von "De Nubbern" e.V. Gebirge Erholungsort

Waltersdorf

19:00 Uhr **Einzug der Titanen** Hutberg Großschönau

Eröffnung

Sonntag, 22.01.

15:00 Uhr **"Pension Schöller"** Naturparkhaus Zittauer von "De Nubbern" e.V. Gebirge Erholungsort

Waltersdorf

Freitag, 27.01.

19:00 Uhr **Fridays for Future 2.0** – Hutberg Großschönau

Jugendfasching

Samstag, 28.01.

10:00 Uhr **Heinrich Schmidt Skitty-Cup**, Skihang
U8 – U12 an der Lausche

3 – U12 an der Lausche

Erholungsort Waltersdorf

15:00 Uhr Winterfeuer Naturparkhaus am "Niederkretscham" Zittauer Gebirge

Erholungsort Waltersdorf
eich, ob arm, Hutberg Großschönau

19:00 Uhr Ob reich, ob arm, bei uns hats jeder warm! –

Nachtwäschefasching

Sonntag, 29.01.

10:00 Uhr **Schüler- und Jugendpokal** Skihang

im Slalom an der Lausche

Erholungsort Waltersdorf

Mittwoch, 01.02.

10:00 Uhr Winterwanderung Treff am um den Olbersdorfer See, Naturparkhaus mit PKW-Fahrgemeinschaften bilden, Zittauer 6 – 8 km einfache Tour & Einkehr geplant Gebirge

Tour & Einkehr geplant Gebirge Erholungsort Waltersdorf

Freitag, 03.02.

18:00 Uhr **Rock am Hang I** Skihang

an der Lausche

Erholungsort Waltersdorf

Samstag, 04.02.

19:00 Uhr **Niveau ist keene Creme.** – Hutberg Großschönau

P30-Fasching

Sonntag, 05.02.

14:00 Uhr Nachwuchsnarrensause Hutberg Großschönau mit Spiel, Musik und Brause –

Kinderfasching

Freitag, 10.02.

18:00 Uhr Rock am Hang II

Skihang an der Lausche

Erholungsort Waltersdorf

Samstag, 11.02.

19:00 Uhr **Amazonenparty** – Hutberg Großschönau

Heut pfeifts ausm andern Loch" -

Ladiesnight

– Änderungen vorbehalten –

Öffnungszeiten Tourist-Information Großschönau / Erholungsort Waltersdorf und der Erlebnisausstellung im Naturparkhaus Zittauer Gebirge

Erholungsort Waltersdorf, Hauptstraße 28,

Telefon: 035841 2146, E-Mail: touristinfo@grossschoenau.de

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag,

Donnerstag, Freitag 10:00 – 16:00 Uhr

Sonnabend, Sonntag,

Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Ausstellung im Obergeschoss mit Informationen zu Geschichte und Entstehung der Aussichtsplattform auf der Lausche



Steffen Beer

Dipl. Immobilienwirt (VWA)

Dammweg 4 02797 Kurort Oybin Tel.: 0171 7621105 www.beer-immo.de

Profitieren auch Sie von über 25 Jahren Erfahrung im erfolgreichen Immobilienverkauf!

- \cdot diskrete und schnelle Abwicklung
- $\cdot \ \text{kompetente Beratung} \\$



Reparatur = Innenausbau = Sanierung = Modernisierung = Neubau = Mauerwerkstrockenlegung

An der Sense 1 · 02779 Großschönau Telefon: 035841 63967 · Fax 63968 kontakt@bau-vorgebirge.de · www.bau-vorgebirge.de

7

Neues aus der Tourist-Information

Wir wünschen allen Einwohnern, Gästen, Vermietern und Partnern ein gesundes und erfolgreiches Jahr sowie weiterhin eine gute Zusammenarbeit.

> Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tourist-Information Großschönau Erholungsort Waltersdorf

Tag des offenen Umgebindehauses 2023

Guck mal rein..

Am 28.05.2023 findet der Tag des offenen Umgebindehauses statt. Diese einmalige Volksarchitektur übt einen ganz besonderen Reiz auf Besucher aus. Viele interessieren sich auch für das Leben in so einem Schmuckstück, wie fühlt es sich an, darin zu wohnen. Aber auch Eigentümer nutzen die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich zu Sanierungsfragen auszutauschen. Der Tag des offenen Umgebindehauses bietet hierfür die beste Gelegenheit.

Interesse finden gelungene Sanierungs- und Restaurierungslösungen ebenso wie Handwerkvorführungen und Kinderprogramme. Wer mitwirken und sein Häuschen an diesem Tag der Öffentlichkeit zugänglich machen möchte, hat wieder die Möglichkeit, sich über das Formular auf der Internetseite der Stiftung Umgebindehaus anzumelden.

www.stiftung-umgebindehaus.de

Folgende Kontaktmöglichkeiten können genutzt werden:

persönlich:

Mo. / Di. / Do. 09:00 – 16:00 Uhr (Bitte möglichst nach telef. Absprache.)

Stiftung Umgebindehaus Ernst-Thälmann-Straße 42

02727 Ebersbach-Neugersdorf/OT Neugersdorf

telefonisch

Tel. 03586 3695815 oder Tel. 03586 3695816

per Online-Formular

https://www.stiftung-umgebindehaus.de/site/goto/23

Als letzte Möglichkeit zur Präsentation Ihres Umgebindehauses steht die Webapp zur Verfügung www.umgebinde.haus/#/

Beiträge und Veranstaltungen können auch direkt in das Redaktionssystem der Deutschen Fachwerkstraße zur Veröffentlichung eingepflegt werden.

http://redaktion.deutsche-fachwerkstraße.de

"Rock am Hang"

Auch in diesem Jahr hat der ASVL e.V. ein musikalisches Angebot geplant. Unter dem Motto "Rock am Hang" verwandelt sich der Hang an der Lausche in ein stimmungsvolles Ambiente. Am 03.02. und 10.02. gibt es wieder Livemusik aus der Raupengarage für ein Skierlebnis der besonderen Art. Los geht es 18:00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Michaela Ullrich

Tourist-Information Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

AMBULANTER PFLEGEDIENST Hand in Hand SELBSTBESTIMMT LEBEN - KREATIV ALTERN Obere Mühlwiese 8 · 02779 Großschönau J.J.K.Schulze GbR · Telefon 035841 679920

TRIXI Ferienpark Zittauer Gebirge

Jonsdorfer Straße 40, 02779 Großschönau Telefon: 035841 6310, E-Mail: info@trixi-park.de



Öffnungszeiten:

Freizeitbad

Montag – Sonntag 10:00 – 22:00 Uhr

Trixi Freizeitbad mit Dampfkammer, Whirlpool und Röhrenrutsche sowie dem Solebad mit Gradierwerk.

Sauna

Montag – Sonntag 10:00 bis 22:00 Uhr

TRIXI-Spa

Dienstag – Samstag 13:00 bis 20:00 Uhr

Die Öffnungszeiten sind unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch unter nebenstehendem QR-Code.







Museen

Deutsches Damast- und Frottiermuseum Großschöngu

Schenaustraße 3, 02779 Großschönau

Telefon: 035841 35469.

E-Mail: museum@grossschoenau.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 10:00 - 16:00 Uhr

Sonnabend, Sonntag,

Feiertage 14:00 - 17:00 Uhr

Montag geschlossen

Führungen:

Auf Anfrage und nach vorheriger Anmeldung.

Am 10. Dezember 2022 war es soweit. Die neu gestalteten Räume im Erdgeschoss des Deutschen Damast- und Frottiermuseums wurden eröffnet. Zahlreiche Besucher kamen am ersten offiziellen Besichtigungstag, um das Ergebnis eines 10-jährigen Prozesses anzuschauen. Die Feier begann mit Worten von Herrn Peuker und Frau Mieth (Sächsische Landesstelle für Museumswesen), die die langjährige Entstehungsgeschichte aus ihrer jeweiligen Perspektive beschrieben. Herr Gampe, der erste Beigeordnete des Landrates, fand Worte der Anerkennung und der Wichtigkeit für derartiger Projekte und Institutionen im Landkreis. Die Museumsleiterin erläuterte das inhaltliche Vorgehen und stellte die neuen Räume vor. Begleitet wurde die Eröffnungsfeier vom Gitarrenduo Zoller & Jahn (Dresden / Leipzig). Sie spielten auf und erzählten von ihren Gitarren, die bereits im 19. Jahrhundert gefertigt wurden. Damit war eine wunderbare zeitliche Verbindung zu einem Großteil der neupräsentierten Objekte hergestellt.

Nach einem Glas Sekt oder Saft durchstreiften die Gäste die neue Ausstellung. Mit zahlreichen Gesprächen und intensivem Austausch endete der Nachmittag bei Kaffee und Stollen.

Gleich am folgenden Tag fand der Weihnachtsmarkt vor dem Museum statt. Alle Besucher hatten freien Eintritt und nutzten dies rege, sich die neugestalteten Räume anzuschauen.

Im Januar bleibt die Schauwerkstatt unbesetzt. Die Filme über die Funktionsweise der Textilmaschinen sind zu besichtigen.



Blick in den Musterzeichnerraum während der Eröffnungsfeier.

Foto: B. Lotz

Evelyn Schweynoch

Leiterin Deutsches Damast- und Frottiermuseum Großschönau

Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf

Dorfstraße 89, 02799 Waltersdorf

Telefon: 035841 72872

E-Mail: muehlen-museum@web.de

Öffnungszeiten:

Das Museum bleibt bis zum 1. April 2023 geschlossen.

Führungen sind ab 4 Personen nach vorheriger Anmeldung unter 035841 72872 möglich.

Motorrad- und Technikmuseum Großschönau

Hauptstraße 85, 02779 Großschönau, Telefon: 035841 38885 www.motorrad-veteranen technik-museum.de







Öffnungszeiten von November bis April nur noch für Gruppen auf Anfrage:

Samstag / Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr,

> letzter Einlass jeweils 16:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

über die Tourist-Information

Großschönau/Erholungsort Waltersdorf

Gemeindebibliothek Großschöngu

Hauptstraße 54, 02779 Großschönau

Telefon: 035841 31035

E-Mail: bibliothek@grossschoenau.de

Öffnungszeiten Januar 2023:

14:00 - 18:00 Uhr Dienstag 14:00 - 17:00 Uhr Donnerstag



Redaktionsschluss der Februar-Ausgabe: 01.02.2023

Erscheinungstag der Februar-Ausgabe: 10.02.2023

Impressum:

Nachrichtenblatt der Verwaltungsgemeinschaft für die Gemeinden Großschönau und Hainewalde

Anschrift: Hauptstraße 54, 02779 Großschönau; E-Mail: info@grossschoenau.de

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil Großschönau/Verwaltungsgemeinschaft:

Bürgermeister Frank Peuker

Verantwortlich Ortschaftsinformationen Erholungsort Waltersdorf:

Ortsvorsteher Frank Feurich

Verantwortlich für amtlichen Teil Hainewalde:

Bürgermeister Andreas Mory

Redaktioneller Teil / Verlag / Anzeigen / Vertrieb / Druck:

Hanschur Druck info@hanschur-druck.de

Der Bezug des Nachrichtenblattes ist über die Gemeindeverwaltung Großschönau, die Tourist-Information Waltersdorf sowie die bekannten Einzelhandelsgeschäfte in den beiden Gemeinden möglich.

Das Nachrichtenblatt ist urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck auch auszugsweise ohne Genehmigung nicht gestattet.

Kirchen

Informationen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großschönau

Großschönau – Waltersdorf Hainewalde – Hörnitz

KIRCH

GEMEINDE

Liebe Gemeindeglieder und Gäste,

Bitte beachten sie auch die aktuellen Aushänge und Abkündigungen, wegen Änderungen. Vielen Dank!

Sonntag, 15.01., 10:30 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche in Großschönau 10:30 Uhr Gottesdienst in Hainewalde

(in der Pfarrscheune)

Freitag, 20.01., 18:00 Uhr Familienkonzert mit Siegfried und

Oliver Fietz in der Kirche Großschönau, Eintritt frei – Kollekte erbeten

für die Erneuerung der Großschönauer Glocken, Einlass ab 17:00 Uhr

Sonntag, 22.01., 09:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

in Großschönau, Kindergottesdienst

10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

in Waltersdorf (im Kantorat)

Mittwoch, 25.01., 19:30 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaus

in Großschönau

Sonntag, 29.01., 09:00 Uhr Gottesdienst in Großschönau,

Kindergottesdienst

10:30 Uhr Familiengottesdienst in

Hainewalde (in der Pfarrscheune)

Mittwoch, 01.02., 15:00 Uhr Seniorennachmittag

in der Pfarrscheune Hainewalde

Freitag, 03.02. 14:30 Uhr Seniorenkreis im Kirchgemeinde-

heim Großschönau

Sonntag, 05.02., 09:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

in Großschönau, Kindergottesdienst

10:30 Uhr Gottesdienst in Waltersdorf

(im Kantorat)

Montag, 06.02., 15:00 Uhr Eltern-Kind-Kreis in der

Pfarrscheune Hainewalde

19:30 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaus

in Großschönau

Sonntag, 12.02., 10:30 Uhr Familiengottesdienst

in Großschönau

10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

in Hainewalde

Sonntag, 19.02., 09:00 Uhr Gottesdienst in Großschönau

10:30 Uhr Gottesdienst in Waltersdorf

Der Förderverein Großschönauer Kirche informiert



Konzert der Hoffnung

Wie wichtig Zeichen der Hoffnung sind, wissen wir schon lange, doch in den letzten Jahren ist es uns noch bewusster geworden. So möchten wir ganz herzlich zu einem Familienkonzert am Freitag, den 20. Januar 2023, 18:00 Uhr mit Siegfried und

Oliver Fietz in unsere Großschönauer Kirche einladen. Auch wenn dieses Konzert Aufwand und Kosten verursacht, hat sich der Förderverein Großschönauer Kirche e.V. dafür entschieden, dieses Konzert als ein Zeichen der Hoffnung mit freiem Eintritt anzubieten, damit alle, auch unabhängig von ihren finanziellen Sorgen, teilnehmen und so für die Seele auftanken können. Für eine Kollekte wären wir trotzdem dankbar.

Das Konzert steht unter dem Thema: "Lieder, die Brücken bauen". Einlass erhalten Sie ab 17:00 Uhr in der Kirche.

Mit gesponsert wird das Konzert von der Sparkasse Oberlausitz/ Niederschlesien.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für Freitag, den 10. Februar 2023, 19:00 Uhr laden wir ganz herzlich zu einem Bildervortrag mit Jochen Anders ins Kirchgemeindeheim ein. Thema wird sein: "Ein Streifzug durch die Oberlausitz".

Der Eintritt ist frei! Es wird um eine Spende für die Glocken gebeten

Informationen der Brüdergemeinde Großschönau e.V.





Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch 19:30 Uhr Bibelgesprächskreis

Montag 16:00 Uhr Bibelentdecker-Club
für alle Kids von 3 bis 13





Pfarrgemeinde Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra

Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf Tel: 03586 386250 · Fax: 03586 408534

Mobil: 0152 54150752

Sonntag

E-Mail: Leutersdorf@pfarrei-bddmei.de Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf:

Di. und Do. 10:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung

Samstag 17:30 Uhr Hl. Messe

Kath. Kirche in Oppach F-Mai

17:30 Uhr Wortgottesdienst

Ev. Gemeinderaum Großschönau

08:30 Uhr Hl. Messe

Kath. Kirche in Ebersbach

10:00 Uhr Hl. Messe

Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentags-Gottesdienste

Dienstag 18:00 Uhr Hl. Messe

Kath. Kirche Oppach

Mittwoch 9:00 Uhr Hl. Messe

am 01.02.2023 Ev. Gemeinderaum in Großschönau

Donnerstag 09:00 Uhr Hl. Messe

Kath. Kirche Ebersbach/Sa

Freitag 18:00 Uhr Hl. Messe

Kath. Kirche Leutersdorf

Besondere Gottesdienste

Mi., 01.02.2023 18:00 Uhr Hl. Messe am Vorabend Fest

"Marie Lichtmess" in Oppach

Do., 02.02.2023 9:00 Uhr Hl. Messe zum Fest

"Marie Lichtmess" in Leutersdorf

Mi., 22.02.2023 10:00 Uhr Hl. Messe zum "Aschermittwoch"

in Leutersdorf

18:00 Uhr Hl. Messe in Oppach

So., 26.02.2023 10:00 Uhr Hl. Messe und Einkehrtag

in Leutersdorf

Keine Hl. Messe in Ebersbach/Sa!

Vogt & Lischke Hochbau GmbH



Geschäftsführer: Dirk Lischke

Ihre kleinen und großen Bauvorhaben in zuverlässizen Händen!

Auf dem Sande 4 · 02779 Großschönau Tel.: 035841 72005 Mobil: 0173 9851349

E-Mail: hochbau@vogt-lischke.de

www.hochbau-vogt-lischke.de



Dorfstraße 15a 02799 Waltersdorf

Telefon 035841 63976 Fax 035841 63978 Funk 0172 3622979 www.zimmerei-jens-vogt.de



Verschiedenes aus dem Ortsteil Waltersdorf

Förderverein Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf e.V.

Dorfstraße 89, 02799 Waltersdorf

Telefon: 035841 72872

E-Mail: muehlen-museum@web.de

Unser Museum bleibt geschlossen. Führungen ab 4 Personen sind nach vorheriger telefonsicher Anmeldung unter Ruf: 035841 72872 möglich.

Es sollen jetzt noch Maler- und kleine Putzarbeiten sowie eine gründliche Reinigung der Fußböden erfolgen. Die Mitglieder sind bei einem überalterten Verein, wie wir es sind, fast schon überfordert. Zur Gründung 1998 waren wir 24 Jahre jünger. Zu unseren Neuwahlen am 12.12.2022 konnten wir drei neue Mitglieder begrüßen. Eine davon ist Frau Maren Hirsch. Sie löst Frau Siegrun Hauer in ihrer Funktion als Kassenwart ab und wird sich einarbeiten. Für die nächsten zwei Jahre hat sich wieder ein Vorstand gefunden, der die Geschicke des Museums tragen will. Unser Museum läuft wie ein kleines Ladengeschäft, was Einnahmen hat. Es muss, wie alle eingetragenen Vereine, aller drei Jahre eine Steuererklärung abgeben. Unser Museum verfügt außer den Ausstellungsexponaten noch über einen umfangreichen Fundus an alten Zeitungen, Büchern und weiteren Exponaten. Eine Neugestaltung einzelner ortsbezogener Themen ist angedacht. Unser Museum soll ein Heimatmuseum bleiben, aber auch zum Ausprobieren und Anfassen werden. Sinnvolle Beschäftigungen besonders für Kinder soll es geben. Bei der Neugestaltung unserer Ausstellung wollen wir alt Hergebrachtes mit digitaler Technik verbinden. Auch dafür benötigt unser Förderverein dringend Nachwuchs. Bei Interesse bitte melden und mal in den Betrieb reinschnuppern. Eine wichtige Aufgabe ist es auch, bei der Absicherung unserer Öffnungszeiten Unterstützung zu leisten. Das heißt, im Notfall kurzfristig einspringen. Aus unseren im Museum vorhandenen Chroniken, ist viel über die Geschichte unseres Dorfes zu erfahren. Die Chronik von Pfarrer Peters endet 1900. Sie wurde transkribiert und wir haben 2019 über 20 Stück verkaufen und damit auch die Unkosten decken können. Auch die chronikalischen Aufzeichnungen von Friedrich Haaken liegen in leserlicher Druckschrift vor. Eine lesbare Chronik ab 1900 gibt es noch nicht. Eine jedwede Tätigkeit in Vereinen ist wichtig für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Sie dient in unserem Fall der Bewahrung und Aufzeichnung der Geschichte von Waltersdorf mit Ausstellungsexponaten und fundierten erklärenden Texten.

> Christine Goldberg-Holz Vorsitzende





Verschiedenes aus der Gemeinde Hainewalde

Freiwillige Feuerwehr Hainewalde

FREIWILLIGE

Rettungshubschrauber im Einsatz

Ein ungewöhnlicher Einsatz bescherte den Kameraden der Feuerwehr Hainewalde am 25. Dezem-

ber gegen 02:30 Uhr eine kurze Nacht. Ein Rettungshubschrauber war zu einem medizinischen Notfall ins Augusttal gerufen worden. Dazu musste ein Landeplatz ausgeleuchtet werden.

Für die drei Fahrzeuge ein kurzer Einsatzweg auf die Wiese hinter dem Betriebsgebäude von Alu-Häber. Dort wurden die Beleuchtungssätze platziert und die Notstromaggregate angeworfen. Reichlich zehn Minuten später landete der Hubschrauber mit dem Notarzt an Bord. Etwa eine Stunde danach flog er mit der verletzten Person in ein Krankenhaus in Görlitz.

12 Kameraden und eine Kameradin nahmen an dem Einsatz teil.

Traditionskabinett besucht

Die Feuerwehrausstellung in der Alten Schule ist bei Feuerwehrfesten und Jubiläen ein gut besuchter Ort. Dort geben Kameraden der Ehrenabteilung, wie Klaus Weise oder Siegfried Heinke, Besuchern und Gästen gern Auskunft über die ausgestellten Gerätschaften, Ausrüstungsgegenstände, Dokumente, Bilder und Uniformen. Die in den Festablauf eingebundenen Kameraden haben an solchen Tagen allerdings meist keine Zeit, die Ausstellung selbst einmal anzuschauen. So entschloss man sich am 6. Dezember zu einem längst überfälligen gemeinsamen Besuch des Traditionskabinetts. Mit dabei: Bürgermeister Andreas Mory (im Bild rechts).



Die Exponate des Kabinetts, untergebracht im ehemaligen Unterrichtsraum der Hainewalder Schule, stammen unter anderem aus der Gründungszeit der Feuerwehr und danach, aus DDR-Zeit und der Zeit bis zur Wende. Viele Gegenstände und Dokumente stammen aus der ehemaligen Sammlung von Kamerad Manfred Lindner (1925 – 2013), einem fleißigen Chronisten sowie von Klaus Weise, der jahrzehntelang Einsatzberichte, Mitgliederlisten und Presseausschnitte archivierte und bis 2013 auch die Feuerwehrchronik führte.

Ein großer Schatz sind die erhalten gebliebenen zum Teil großformatigen Fotos, Ehrenurkunden und Mitgliedsausweise. Ein Glücksumstand, dass nach der Schließung der Hainewalder Schule und der Sanierung des Gebäudes der Freiwilligen Feuerwehr ein Raum für diese Sammlung zur Verfügung gestellt wurde.



Auf alle Fälle war es ein gelungener Abend für die jungen und älteren Kameradinnen und Kameraden und ein Abschluss des Jubiläumsjahres 2022. Man stöberte interessiert in alten Dokumentationen und Infobroschüren, Episoden machten die Runde. Zudem wurden einige Ideen geboren, wie man die Präsentation der Exponate künftig professioneller gestalten könnte.

Ein Dankeschön an Klaus Weise, der sich an diesem Abend zur Verfügung gestellt hat.

Text und Fotos: M. Michel

Kräuterkreis Hainewalde



"Der Herr lässt die Arznei aus der Erde wachsen und ein Vernünftiger verachtet sie nicht."

Neues aus dem Kräuterkreis Hainewalde

Liebe Kräuterfreunde,

heute möchten wir Ihnen Interessantes über die Tätigkeit der früheren Kräuterfrauen mitteilen.

Es war die Zeit, als die Heilpflanzen die wichtigste Heilmittel bei Krankheiten waren und sich viele Menschen keinen Arzt leisten konnten.

Welche Pflanzen bevorzugten die damaligen Kräuterfrauen für ihre HAUS-APOTHEKE?

Es hat sich herausgestellt, dass diese Kräuterfrauen meistens nur 9 KRÄUTER verwendeten. Das Geheimnis lag in der vielfältigen Wirkung einer Pflanze für mehrere Krankeiten.

Damals erlernten junge Frauen bei einer erfahrenen Kräuterfrau in 9 Jahren das notwendige Wissen. In jedem Jahr wurde nur eine Pflanze betrachtet.

In dieser Zeit wurden sie sehr ausführlich über die vielfältigen Heilwirkungen einer einzelen Pflanze auf mehre Krankheiten aufgeklärt.

Sie erlernten

- den richtigen Zeitpunkt des Sammelns und die bevorzugten Wachstumsstandorte,
- die Verwendung der richtigen Pflanzenteile (Wurzel, Blätter Blüten, Samen)
- die Herstellung der geeigneten Darreichungsformen wie TEE; TINKTUR; SALBE; ÖL; UMSCHLÄGE; BÄDER; INHALATION...

Die verwendeten 9 KRÄUTER waren bei den Kräuterfrauen von Dorf zu Dorf verschieden und richteten sich danach, welche Kräuter in der jeweiligen Ortschaft reichlich wuchsen und welche Krankheiten da häufig auftraten und wie viele Krankheiten damit geheilt werden konnten.

Die Verwendung der Zahl 9 bei den volkstümlichen Ausdrücken "Ach die liebe Neune" oder "alle Neune" oder das "Neunerlei" kommt wohl aus der Zeit der damaligen Kräuterfrauen.

HEUTE stehen wir einem großen Kräuterwissen und einer sehr goße Vielzahl an Heilpflanzen gegenüber. Es gibt viele Informationsquellen über unsere einheimische Heilpflanzen, aber auch über die aus anderen Ländern und sogar Erdteilen. Diese große Vielfalt kann jedoch mehr zur Verwirrung als zum VERTRAUEN an die Heilwirkung der Pflanzen bei einigen Hobby-Kräuterfrauen führen.

Deshalb kann man sich beim Anlegen einer eigenen Hausapotheke durchaus an der Praxis dieser früheren Kräuteterfrauen orientieren "weniger ist mehr".

Hier stellen wir Ihnen ein Beispiel von 9 einheimischen KRÄU-TERN vor, mit denen Sie ca. 20 verschieden Krankheiten lindern bzw. positiv beinflussen können:

9 Kräuter Linderung bei...

ACKERSCHACHTELHALM Nierensteinen/Nierengrieß (TEE),

Haarausfall, -schuppen (WASCHUNGEN)

BALDRIAN Schlaflosigkeit, Angstzustände,

Stress, Kopfschmerzen (TEE; TINKTUR) siehe auch Lavendel, Johanniskraut, Hopfen, Herzgespann, Melisse

BEINWELL Gelenkschmerzen, Knochenbrüche,

Prellungen Arthrose, Wunden (SALBE; TINKTUR, UMSCHLÄGE)

BRENNESSEL Harnwegentzündungen, Frühjahrs-

müdigkeit/Entschlackung, schwaches Immunsystem, Rheuma, Arthrose, Nierensteine, -grieß, Haarausfall (TEE aus frischen Blättern)

JOHANNISKRAUT Nervöse Unruhe, Nervenschmerzen,

Wunden (TEE, ÖL)

KAPUZINERKRESSE bakterielle Infektionen der oberen

Luftwege und der Harnwege,

(TINKTUR aus Kapuzinerkresse-Früchte/

Blätter und Meerrettichwurzel)

KAMILLE Magen-Darmentzündungen, Durchfall

(TEE)

Erkältungen (INHALIEREN) Hautentzündungen i.b. bei

Säuglingen gut geeignet (SALBE)

LÖWENZAHN Frühjahrsmüdigkeit, rheumatischen

Beschwerden, Arthrose, Leber-/Nierenbeschwerden

(im Frühjahr FRISCHE PFLANZE essen,

TINKTRUR aus Wurzel)

RINGELBLUME Gallen-u. Verdauungsprobleme (TEE)

Wunden, Krampfadern (SALBE)

SALBEI Halsschmerzen, Verdauungs-

probleme (TEE)

bei Erkältungen siehe auch Spitzwegerich, Thymian, Holunder,

Lindenblüten

SCHAFGARBE Frauenkrankheiten, Wunden,

Magen-Darmprobleme (TEE; TINKTUR)

WEIßDORN Blutdruck; zu hoher Blutdruck und

zu niedriger Blutdruck – wirkt

ausgleichend (TEE)

siehe auch Herzgespann, Knoblauch

Vielleicht haben Sie Lust bekommen, sich so eine eigenen kleine Hausapotheke im Jahr 2023 anzulegen, alle die o.g. Kräuter sind Wildkräuter und wachsen hier in der Umgebung von Großschönau, Waltersdorf und Hainewalde (nur Salbei und Ringelblume sind Gartenkräuter).

Als Heilpflanze des Jahres 2023 wurde von dem Naturheilverein Theophrasius/München die WEINREBE gewählt.

In unserem Kräuterseminar voraussichtlich am 8. März 2023, 18:30 Uhr/Pfarrhaus Hainewalde wollen wir die Heilwirkung dieser Pflanze näher betrachten. Sie sind herzlich dazu eingeladen! Es grüßt Sie

Ihr Kräuterkreis Hainewalde und Umgebung T.: 035841 36874

Rassekaninchen und Rassegeflügelzüchterverein Hainewalde

Am 5. und 6. November 2022 fand in unserer Turnhalle Hainewalde endlich wieder eine Lokalschau des Rassegeflügel- und Rassekaninchenzüchtervereins des Ortes statt.

Mit viel Fleiß und Mühe hatten sich alle Züchter, besonders die Geflügelzüchter, auf die Ausstellung vorbereitet. Der Anteil an Rassekaninchen fiel dieses Jahr aus vereinsinternen Gründen etwas kleiner aus.

Im Namen beider Vereine danken wir nachstehend aufgeführten Firmen, Gewerbetreibenden und Personen recht herzlich, welche mit ihren gesponserten Sach- und Geldspenden zum Gelingen der Lokalschau beitrugen.

Besonderer Dank gilt der Gemeinde für die Bereitstellung der Turn- und Festhalle.

Die nachfolgende Nennung stellt keine Wertigkeit in Bezug auf übergebene Sponsorengeschenke dar (ohne Ortsangabe wohnen bzw. arbeiten unsere Sponsoren in Hainewalde).

- $\cdot \ \ \mathsf{Sparkasse} \ \mathsf{Oberlausitz}\text{-}\mathsf{Niederschlesien}$
- · Jens Heidrich, Malermeister
- · Anett Krebs, Zahnärztin
- · Sven Herfurth, Dachdeckermeister
- · Udo Hüttig, Dachdeckermeister
- · Volker Kunze, Fliesenlegermeister
- · Andreas Rudolph, Gärtnerei
- · Michael Große, Heizung/Sanitär
- · Torsten Pilz, Tischlerei/Landwirtschaft
- · Wolfgang Zinke, Glaserei
- · Frank Maywald, Bäckerei
- $\cdot\;$ Steffen Leubner, Heizung/Sanitär und Bauernwirtschaft
- · Simone Stegner, Gaststätte Kaiserkrone
- · Uta und Knut Schwarzbach
- · Renate und Uwe Heidrich
- · Gotthard Berndt
- · Günter Trenkler
- · Werner Neumann
- · Karin Mönch
- · Getränkehandel Märkisch, Filiale Hainewalde
- · Reiner Mönch, Mittelherwigsdorf
- $\cdot \ \, \text{Thomas Bittrich, Malermeister Großschönau}$
- · Familie Kneißner, Fleischerei/Gaststätte Großschönau
- · André Kahle, Heizung/Sanitär Großschönau
- · Hanschur Druck, Großschönau
- · Getränkehandel Arlt, Großschönau
- · Mazda-Autohaus, Großschönau
- · Familie Dieter Wagner, Waltersdorf
- · Schmetterlingshaus Jonsdorf
- · Gärtnerei Meyrich, Zittau
- $\cdot \ \ \mathsf{BFB} \ \mathsf{Textilkonfektions} \ \mathsf{GmbH}, \mathsf{Spitzkunnersdorf}$
- · Agrargenossenschaft Bertsdorf/Olbersdorf

im Namen beider Vereine

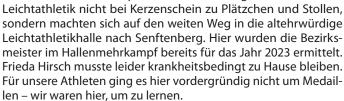
U. Stibale

Vereinsnachrichten

TSV Großschönau e.V.

Ostsächsische Leichtathletik-Meisterschaft im Hallenmehrkampf 2023

Am ersten Advent des vergangenen Jahres setzten sich vier Sportler der Abteilung



Wieder dabei: Greta Radach. Greta erlebte einen etwas durchwachsenen Wettkampf. Obwohl sie mit ihren Einzelergebnissen nicht zufrieden war und ihr zum Ende des langen Wettkampftages etwas die Kräfte ausgingen, belegte sie unter den 27 gemeldeten Teilnehmerinnen einen guten siebten Platz.

Die Jungs der AK 12 waren als Team am Start und hofften vor allem auf ein gutes Resultat in der Mannschaftswertung. Und die Jungs machten ihre Sache wirklich ordentlich. Gustav Scholz stellte mehrere persönliche Bestleistungen auf und belegte insgesamt den 10. Platz. Alfred Dreßler hatte leider etwas Pech. Beim Hürdenlauf verletzte er sich. Da beim Mehrkampf nun mal jeder Punkt zählt, kämpfte er sich trotz Schmerzen bis zum Ende durch und belegte in der Gesamtwertung einen respektablen 11. Platz. Die große Überraschung an diesem Adventssonntag war Emil Richter. Bereits bei der ersten Disziplin, dem Kugelstoßen, schockte er seine Konkurrenten und ging mit einem komfortablen Vorsprung in Führung. Diesen Vorsprung verteidigte er bei den restlichen vier Disziplinen souverän und holte sich damit seinen dritten Ostsachsenmeistertitel in diesem Jahr. In der Teamwertung belegten die Jungs gegen mehre Mannschaften des Dresdner Sportclubs einen guten fünften Platz.

Ein herzliches Dankeschön geht an Thomas Scholz, der diesmal den Transport unseres kleinen Teams übernahm.

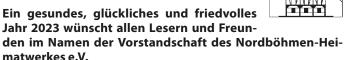


Nun wünschen wir allen Sportlern und Lesern ein gesundes neues Jahr und hoffen 2023 auf ähnliche Erfolge wie im vergangenen Jahr!

> **Maik Richter,** Abt. Leichtathletik

Nordböhmen-Heimatwerk e.V.

"Ein Reicher ist glücklich! – ein Gesunder ist reich!"



Ihre Reinhilde Stadelmann

Zum Jahreswechsel

So, wie ein Blatt vom Baume fällt, so geht ein Jahr aus dieser Welt, das dunkel war und heiter. Es brachte Leid und brachte Glück Und was verging, kehrt nie zurück. Die Vögel singen weiter.

Und wieder wird ein Lenz uns blühn, der Schnee zerrinnt, der Wald wird grün, Natur beginnt zu leben. Es wir ein neuer Sommer sein, es wächst die Frucht, es reift der Wein der Erntezeit entgegen.

Im Ringe fließt das ganze Sein, es wechselt Sturm mit Sonnenschein, es wechselt Glück mit Sorgen. Mit jedem Jahr das neu begann, fängt auch ein neues Hoffen an. Es hofft der Mensch auf morgen.

Mag Jahr um Jahr vorüber gehen – Das Leben ist doch immer schön trotz mancher dunklen Stunden. Derweil du weinst – ein anderer lacht, der Tag, der dir ein Glück gebracht, schlug einem andern Wunden.

So muß es sein, so ist es gut wir stehen in Gottes treuer Hut beim Weinen und beim Lachen. Auch dieses Jahr, das neu begann, vollendet er nach seinem Plan, und wird es richtig machen.

Verfasser unbekannt

Gedicht entnommen aus der Heimatzeitung "Riesengebirgsheimat"

Grußschinner Faschingsclub





Liebe Leserinnen und Leser,

haben Sie die vielen gutgemeinten kunterbunt animierten Bildchen, die unzähligen putzigen Tierfotos mit Wünschen und den ein oder anderen sarkastischen Weltuntergangsspruch zum neuen Jahr auf Ihren Smartphones gut verdaut? Hier kommt noch einer mit Gehalt: Hab keine Angst vor einem Neuanfang, denn diesmal fängst du nicht bei Null an, sondern mit Erfahrung (Quelle: Konfuzius Internet). Und so starten wir mit der Erfahrung, dass in Gesellschaft, Politik und Kultur alles möglich ist, ins neue Jahr, gehen mit Mut in die laufende Saison und wünschen Ihnen und uns dafür viel Gesundheit.

Da sich das Rädchen unaufhörlich immer weiterdreht, sind hier die Termine für die Faschingsveranstaltungen auf dem Hutberg:

20.01.2023 Generalprobe

21.01.2023 Einzug der Titanen27.01.2023 Fridays for Future 2.0

Eröffnung Jugendfasching

28.01.2023	Ob reich, ob arm, bei uns hats jeder warm!	Nachtwäschefasching
04.02.2023	Niveau ist keene Creme.	P30-Fasching
05.02.2023	Nachwuchsnarrensause mit Spiel, Musik und Brause	Kinderfasching
11.02.2023	Amazonenparty – Heut pfeifts ausm andern Loch	n Ladiesnight
18.02.2023	In den Fummelecken gilts den Mythos zu erwecken	Nachtwäsche P30
20.02.2023	Es trifft sich an der Bar, der Schelm und der Narr.	Rosenmontag
26.02.2023	Es feiern die Legenden, bevor sie dann ver	Seniorenfasching

Karten zu den Veranstaltungen gibt es zum unveränderten Kartenpreis in der Bunten Truhe, in der Tourist-Info im Naturparkhaus, im CD-Studio Zittau und in der Sprossachse Oderwitz.

Wir freuen uns, Sie nach 2 Jahren Programmpause wieder in den Katakomben des Hutberghauses begrüßen zu dürfen.

Am **Samstag, 04.03.2023,** findet anlässlich des großen GFC-Jubiläums ein **Festumzug** statt. Gestartet wird um **15.30 Uhr** am Feuerwehrdepot. Über die Bahnhofstraße hinab, die Hauptstraße querend, ziehen wir mit vielen unterstützenden Vereinen die Gerichtsstraße und Theordor-Häbler-Straße entlang, über die Schmiedebrücke bis auf den Hutberg hinauf. Wir bitten der Umzugsstrecke anliegende und uns wohlgesonnene Bürgerinnen und Bürger, ihre zur Straße grenzenden Zäune und ggf. Gärten gern mit zu schmücken und so zur fröhlichen Umzugsatmosphäre beizutragen.

Wir sehen uns auf dem Hutberg! Großschönau HELAU!

Ihr Grußschinner Faschingsclub e.V.



Information der Antennengemeinschaft Großschönau e.V.



Werte Mitglieder der Antennengemeinschaft Großschönau,

zunächst wünschen wir allen ein gesundes und friedliches Jahr 2023 mit hoffentlich störungsfreiem Radio- und Fernsehempfang.

In Vorbereitung unserer satzungsgemäß anstehenden Mitgliederversammlung bitten wir, dass sich Interessenten für den Vorstand und die Kassenprüfung finden. Der Verein ist wirtschaftlich sehr stabil, benötigt aber dringend besonders jüngere Vorstandsmitglieder, die diesen auch in Zukunft weiterführen möchten und damit unser schönes Ortsbild weiter erhalten wollen. Interessenten melden sich bitte telefonisch unter 035841 63677 oder per Mail an info-allgemein@anteg.de.

Einladung

zur Ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, den 24.02.2023, um 18.30 Uhr in die Pension "Grussschinner Eck", Gartenstraße 1, 02779 Großschönau

Tagesordnung:

- Eröffnung der Mitgliederversammlung durch den Versammlungsleiter
- Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung zur Mitgliederversammlung und der Beschlussfähigkeit
- 3. Beschließen der Tagesordnung
- 4. Bericht des Vorstands über die abgelaufene Wahlperiode
- 5. Finanzbericht
- 6. Bericht der Rechnungsprüfer
- 7. Diskussion zu den Berichten
- 8. Entlastung des Vorstands
- 9. Neuwahl des Vorstands und der Rechnungsprüfer
- 10. Schlusswort des Vorsitzenden

Vorstand der Antennengemeinschaft Großschönau e.V.

SPD-Ortsverein Großschönau

Für das neue Jahr 2023 wünschen wir Ihnen Gesundheit und alles Gute!



Zu unserem ersten kommunalpolitischen Stammtisch laden wir herzlich ein. Wir treffen

uns am Freitag, dem 27. Januar, um 19:00 Uhr in der Gaststätte "Zur Weberstube", Th.-Haebler-Str. 38, Großschönau.



Informationen aus dem Ort

Neues aus dem Jugendtreff

Der letzte Monat des Jahres war für den Treff auch der Kürzeste. Aufgrund

der Feiertage und der Betriebsferien hatten wir etwas mehr als zwei Wochen für die Durchführung unserer Veranstaltungen zur Verfügung.

In den Morgenstunden des 02.12. setzten sich zwei vollbesetzte PKW in Richtung Leppersdorf in Bewegung. Unsere vorherigen Bemühungen zu einer Besichtigung der Milchwerke war an dem Umstand gescheitert, dass wir keine Geschäftskunden seien. So wurden wir, dort angekommen, im Fabrikverkauf lediglich Kunden des Geschäftes. Von Leppersdorf aus führte die Reise weiter in die Lebkuchenstadt Pulsnitz. Wir besichtigten nacheinander das Pfefferkuchenmuseum, das Stadtmuseum und als drittes noch eine kleine Pfefferküchlerei. Der nächste Anlaufpunkt war Bautzen. Wir bummelten durch die Innenstadt, besuchten das Kornmarkt-Center und ließen es uns auf dem Weihnachtsmarkt gut gehen. Als es Abend wurde, war ein erfüllter Tag beendet und wir fuhren zurück nach Großschönau.





Der traditionelle Weihnachtsbaumverkauf in Neuschönau wurde am 17.12. von Anke, Gina und Florian durchgeführt. In der Zeit von 10:00 bis 12:30 Uhr versahen sie ihren Dienst und trotzten der Kälte und dem Schnee.

Vaclav Halba hatte für denselben Tag zu einem Jugendschachturnier ins Kinder- und Kulturhaus in Varnsdorf eingeladen. In dem 9rundigen Turnier "Jeder gegen jeden" erkämpfte Mike Ulbrich einen erfreulichen 3. Platz. Vor neun Monaten hatte Mike mit dem Schachsport begonnen und sich seitdem mächtig ins Training reingekniet. Dieser Wettkampf war sein erstes Turnier.

Am 21.12. folgte Herr Halba mit vier Jugendlichen aus Varnsdorf einer Einladung zur Weihnachtsfeier in den Jugendtreff. Von 10:00 bis 16:00 Uhr waren Anke, Gina, Florian und ich mit den Vorbereitungen für das Fest beschäftigt. Als 16:00 für die 24 Anwesenden die Feier begann, war der Raum geschmückt und die Wichtelgeschenke eingepackt und nummeriert, die kalten Platten wie auch die Heißspeisen vorbereitet. Ebenso war für Snacks, Naschwerk, heiße und kalte Getränke großzügig gesorgt. Überraschend und willkommen waren indes Frau Schwager und Herr Pachl von der Gemeindeverwaltung plötzlich auf der Bildfläche erschienen. Sie hatten zum Gelingen der Feier Beutel mit Weihnachtssüßigkeiten mitgebracht. Nach dem Essen mit unseren tschechischen Gästen stand das Wichteln auf der Tagesordnung. Aus einem Lostopf zog jeder Teilnehmer eine Nummer und wurde Besitzer des Wichtels mit demselben Zahlenwert. Kaum war das Wichteln beendet, entwickelte sich schon die große Tauschbörse und das Feilschen und Schachern begann. Gegen 20:00 Uhr traten die tschechischen Gäste den Heimweg an. Zwei Stunden später hatten auch die Verbliebenen genug gefeiert und die letzte Veranstaltung des Jahres war beendet.



Ulf Bach Betreuer



Gemeindefeuerwehr Großschönau



Nichts ist wirklich neu

Viele von uns hoffen darauf, dass mit dem neuen Jahr ein Schlussstrich unter das vergangene gezogen werden kann, um unbeschwert den neuen Dingen entgegenzusehen. Wahrscheinlich ist es so, dass uns eine solche Betrachtungsweise hilft, mit dem Leben besser fertig zu werden. Auch die üblichen Rituale zu Silvester gehören dazu. Der nun wieder mögliche und reichliche Gebrauch von Böllern und Silvesterfeuerwerk hat sicherlich aus-

gereicht, um eventuelle böse Geister aleich für ein ganzes Jahr zu verscheuchen. Eigentlich klang es so, als ob dieses Mal die Ostfront nicht erst in Varnsdorf, sondern schon in Großschönau steht. Möge es so sein! Bedenken sollte man allerdings, dass sich das in fast jeder Hinsicht komplizierte Jahr 2022 mit seinem Abschied vom Frieden in Europa im späteren Rückblick eventuell als ein mittleres erweisen könnte, zwar schlechter als 2021, aber besser als 2023. Für die



Feuerwehr verlief die Silvesternacht zum Glück ziemlich ruhig, was mit einem eher verantwortbaren Gebrauch von Feuerwerkskörpern zusammenhängen könnte. Dafür sind die Feuerwehrleute immer sehr dankbar. Die Fahrzeuge waren jedenfalls nach der Winterfestmachung am 12. November für alle Einsätze gerüstet. Die Kameraden der Gemeindefeuerwehr begingen am 14. Dezember im Hotel TRIXI-Park bei Speis' und Trank ihren Jahresausklang, bei dem dank der guten Worte von Kamerad und Pfarrer Gerd Krumbiegel auch der eigentlichen Sinn des Weihnachtsfestes im Mittelpunkt stand.



Noch spät im Dezember wurde das Ehrenmitglied der Großschönauer Feuerwehr Christian Müller 75 Jahre alt. Er gehört der Wehr seit 1996 an. Kommandant Fabian Hälschke und Kamerad Samuel Hänsch überbrachten die Glückwünsche der Kameraden und wünschten ihm Gesundheit und alles Gute.

Nun gilt es, die Arbeit im neuen Jahr aufzunehmen. Die Feuerwehrleute werden wieder regelmäßig an ihrer Qualifikation arbeiten, Übungen durchführen und jederzeit für den Ernstfall bereit sein. Auch die traditionellen Feste werden nicht zu kurz kommen. Bis zum Maibaumsetzen müssen wir gar nicht so lange warten und die Saison soll wieder durch ein Herbstmusikfest mit "Rocktober" abgeschlossen werden.

Heute jedoch wünschen Ihnen, liebe Leser, alle Kameraden der Gemeindefeuerwehr in den Ortswehren Großschönau und Waltersdorf sowie der Gemeindewehrleiter Norman Postler und sein Stellvertreter Fabian Hälschke ein gesundes, erfolgreiches und glückliches Jahr 2023!

© Text CM / Mehr Infos und Bilder: www.feuerwehr-grossschoenau.de

Rätselspaß

